

Donnerstag, 28. Juli 2022

Amtsblatt der Gemeinde Loffenau

Diese Ausgabe erscheint auch online



1297 - 2022

LOFFENAU

725

aktiv. mehr. erleben.

AMTS-  
BLATT

Foto: Pixabay

Wir gratulieren  
herzlich im August!

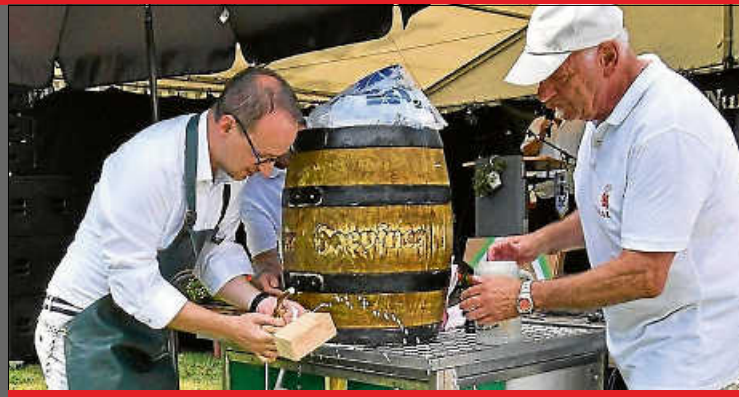
Foto: Pixabay

Sperrung der Feuer-  
und Grillstellen im Wald

Foto: Partnerschaftskomitee

Partnerschaftskomitee:  
Nachlese zum Dorffest

Foto: Pixabay

Sporthalle in den  
Sommerferien  
geschlossenErfolgreiches  
Jubiläumsdorffest  
am vergangenen  
Wochenende

Die Gemeinde Loffenau feierte am vergangenen Wochenende ihr Jubiläumsdorffest anlässlich des 725-jährigen Ortsbestehens.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden aus den Vereinen, Arbeitskreisen und Kirchen, die zu einem erfolgreichen und einmaligen Festverlauf beigetragen haben!

Heute beginnen die Sommerferien. Die Gemeindeverwaltung wünscht allen einen schönen Sommer und gute Erholung.

Fotos: Veronika  
Gareus-Kugel





## Jubilare

### Wir gratulieren herzlich im August

Getty Images

**6. August**  
Willy Günthner, 90 Jahre

**15. August**  
Marie Beck, 90 Jahre

## Das Rathaus informiert

### Sperrung der Feuer- und Grillstellen im Wald

Auf Grund der seit über drei Wochen anhaltenden Trockenheit verbunden mit teilweise sehr hohen Temperaturen hat sich die Waldbrandgefahr im ganzen Landkreis Rastatt weiter verschärft. Auch in den nächsten Tagen ist keine Wetteränderung zu erwarten.

Durch eine Allgemeinverfügung werden daher von der unteren Forstbehörde im Landratsamt Rastatt alle Feuer- und Grillstellen im Wald bis auf Widerruf gesperrt.

Forstamtsleiter Thomas Nissen appelliert an alle Waldbesucher durch verantwortungsvolles, umsichtiges Verhalten mitzuhelfen Brände im Wald zu vermeiden.

„Bitte halten Sie vor allem die Zufahrten in den Wald und die Waldwege frei, damit die Feuerwehr eine Einsatzstelle auch schnell erreichen kann“, richtet auch Kreisbrandmeister Heiko Schäfer eine dringende Bitte an alle Waldbesucher.

**Information:** Wenn Sie einen Wald- oder Vegetationsbrand entdecken, melden Sie ihn bitte umgehend über die Notrufnummer 112 der Feuerwehr und lotsen Sie im Bedarfsfall die anrückenden Einsatzkräfte zum Brandort.



Foto: Pixabay

## Sporthalle geschlossen

Die Sporthalle Loffenau bleibt über die Sommerferien geschlossen. Wir bitten um Beachtung.

## Wem gehört diese Katze?

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

im Heckenbrunnenweg ist seit einiger Zeit eine „herrenlose“ Katze unterwegs. Die Gemeindeverwaltung bittet daher um Mithilfe: Weiß jemand, wem diese Katze gehört und kennt den Besitzer/die Besitzerin?

Wenn ja, dann melden Sie sich gerne telefonisch unter 07083 9233-13 oder per Mail an [Gemeinde@Loffenau.de](mailto:Gemeinde@Loffenau.de)

Herzlichen Dank vorab! Die Gemeindeverwaltung ist für jeden Hinweis dankbar!



Foto: A. Beck

## Erfahrungsaustausch der zur Wärmeplanung nicht verpflichteten Kommunen: Workshopreihe zur freiwilligen kommunalen Wärmeplanung

### Energieagentur Mittelbaden plant weitere Austauschmöglichkeit mit nicht verpflichteten Kommunen

Am Mittwoch, 20.07.2022, veranstalteten die Energieagentur Mittelbaden (EAMB) und die Umwelt- und Energieagentur Landkreis Karlsruhe (UEA) im Rahmen des Netzwerks „Klimaschutz Mittlerer Oberrhein“ einen Austauschworkshop zur kommunalen Wärmeplanung für nicht verpflichtete Kommunen. Die für die Wärmeplanung zuständigen Mitarbeiter:innen der teilnehmenden Kommunen der Landkreise Rastatt und Karlsruhe nutzten die Veranstaltung zur Information und für den Erfahrungsaustausch. Der intensive Dialog, besonders zur Antragstellung der Kommunen im Konvoi, verdeutlichte sowohl den hohen Stellenwert als auch den Beratungsbedarf zur freiwilligen Wärmeplanung. Weitere Dialogmöglichkeiten für die Kommunen sind geplant.

Der Projektleiter der regionalen Beratungsstelle „Kommunale Wärmeplanung Mittlerer Oberrhein“, Rainer Bolduan, präsentierte aktuelle Fragen, Bedarfe und Hemmnisse zur Durchführung der freiwilligen kommunalen Wärmeplanung als Ergebnis einer Umfrage zu Kenntnis und aktuellem Stand der Wärmeplanung. Im anschließenden Fachaustausch wurden die Fördermodalitäten auch am Berechnungsbeispiel eines konkreten Konvois erläutert sowie die Ziele und Abgrenzung von Wärmeplanung und Klimaschutzkonzepten erörtert.

Aufgrund zu erwartender günstiger Förderung im Konvoi zeigte sich der Bedarf nach einem koordinierten interkommunalen Vorgehen der freiwilligen Wärmeplanung. Aufbauend auf dem Austausch-Workshop, werden weitere Informationsmaterialien zur Wärmeplanung zur Verfügung gestellt und weitere konkrete Austausche für die Kommunen geplant.



Für Fragen und Anregungen steht Projektleiter Rainer Bolduan bei der Energieagentur Mittelbaden unter der Telefonnummer 07222 1590818 oder per E-Mail unter [r.bolduan@landkreis-rastatt.de](mailto:r.bolduan@landkreis-rastatt.de) zur Verfügung.

## Sperrmüllbörse

Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden. Anzeigenwünsche können telefonisch durchgegeben werden unter 9233-13

## Partnerschaftskomitee

### Nachlese zum Jubiläumsdorffest am vergangenen Wochenende

Ein sehr schönes und erfolgreiches Dorffest liegt hinter uns. Viele ideenreiche Vorstellungen, Auftritte, tolle Vereinangebote von Speis und Trank konnten genossen werden. Von Freitagabend bis Montagmorgen war der Aufenthalt der 14 Gäste aus Kreischa und der 5 Gäste aus Montefelcino in Loffenau. Ein Bus aus Steinbourg zählte 49 Mitfahrer beim Tagesausflug am Samstag. Die Übernachtungsgäste waren überwiegend im Hotel Sonne untergebracht, einige wenige Montefelciner privat bei Freunden. Am Freitagabend konnten bei einem gemeinsamen Abendessen im Restaurant Sonne die Angereisten aus Kreischa und Montefelcino von Bürgermeister Burger und einigen Komiteemitgliedern begrüßt werden. Samstagmorgen nach dem Frühstück machte sich Komiteemitglied Thomas Mühlhäuser mit öffentlichen Verkehrsmitteln mit den Kreischaern zu einem Besuch mit Rundgang nach Baden-Baden auf. Die italienischen Gäste widmeten sich dem Einkauf und fuhren zur Teufelsmühle. Vor der festlichen Eröffnung des Jubiläumsfestes trafen sie alle wieder in Loffenau ein, sowie ein voller Reisebus aus unserer jüngsten Partnergemeinde, Steinbourg. Die Bürgermeister der Partnergemeinden BM Frank Schöning aus Kreischa, Le Maire Viviane Rihn-Kern aus Steinbourg und die Vertreterin für den verhinderten BM Pelagaggia, Vorsitzende des Montefelciner Partnerschaftskomitees, Stella Portante, gratulierten Bürgermeister Burger und den Loffenauern zum 725-jährigen Jubiläumsfest mit sehr schönen Geschenken und Erinnerungswert, wie einen Schwibbogen aus dem Erzgebirge von Kreischa, ein Aquarell und ein elsässer Weinpräsent von Steinbourg und ein Olivenbonsai aus Montefelcino. Mit der Gratulation war natürlich der Wunsch auf Aufrechterhaltung der Kontakte innerhalb unserer Gemeinden verbunden - auch und trotz

der von Corona geprägten Zeit - der erfreulicherweise nie abgebrochen war. Dies ist als bemerkenswertes, positives Zeichen für ein europäisches Miteinander zu werten. Nach Mitternacht verabschiedeten sich die Steinbourger und traten ihre Rückfahrt an. Am Sonntag waren einige Gäste beim ökumenischen Gottesdienst anwesend. Die Kreischaer nahmen begeistert bei der von Peter Hecker geführten Dorfrunde teil. Die Montefelciner machten sich am Sonntag auf nach Bad Herrenalb und auch nach Gernsbach in die Altstadt. Am Sonntagnachmittag bildeten sich drei Mannschaften aus Loffenau und Montefelcino, um sich beim Boulespiel zu messen. Mit sichtlichem Spaß konnten sich jeweils die Loffenauer durchsetzen. Die Gewinner wurden mit einer Flasche Jubiläumssekt belohnt. In der Gemeindehalle konnten sich die Besucher des Dorffestes die Fotoausstellung, organisiert von Helmut Möhrmann und Unterstützer Thomas Mühlhäuser, über das historische Loffenau anschauen. Da hat sich doch sicherlich der ein oder andere selbst oder seine Vorfahren entdecken können. Auch über die Gründungen und Begegnungen der Partnergemeinden waren Fotos zu besichtigen sowie in digitaler Version zu den einzelnen partnerschaftlichen Ereignissen oder auch ein Video über den Festumzug der 700-Jahr-Feier. Die Lasershow als Highlight zum Festabschluss begeisterte die Gäste sehr. Manche/r Loffenauer/in konnte Kontakt mit den Besuchern aufnehmen, oder gar ein Schwätzchen halten - soweit die sprachlichen Grenzen überwunden werden konnten. Wir dürfen mitteilen, dass alle Besucher unserer Partnergemeinden voll des Lobes waren, Komplimente für die Durchführung und ersichtliche Zusammenarbeit des Festes aussprachen. Sie sind alle dankbar und eindrucksvoll heimgekehrt und grüßen die Loffenauer.



*Kreischa-Besuch*



*Steinbourg-Besuch*

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirchengemeinde Loffenau



#### Wort für die Woche

*So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.*

Epheser 2,19

#### Sonntag, 31.07.2022

10.00 Uhr Gottesdienst

#### Mittwoch, 03.08.2022

19.30 Uhr Hauskreis

#### Sonntag, 07.08.2022

10.00 Uhr Gottesdienst

Die alternativen Möglichkeiten, wenn keine Teilnahme am Gottesdienst gewünscht ist:

1. Die Predigt wird als Audiodatei im Laufe des Sonntages auf unserer Homepage unter: <https://gemeinde.loffenau.elk-wue.de/angebote/> zum Anhören eingestellt.
2. In der Kirche wird die Predigt in Papierform zum Mitnehmen ausgelegt. Wenn Sie keine Möglichkeit haben, die Predigt in der Kirche zu holen, rufen Sie gerne bitte im Pfarramt an und wir lassen Ihnen die Predigt in den Briefkasten einwerfen.

#### Vom 25.07. - 13.08.2022 befindet sich Pfarrer Florian Lampadius im Urlaub.

Vom 25.07. - 07.08.2022 übernimmt in dringenden Fällen die Vertretung Pfarrer Johannes Oesch aus Bad Herrenalb, Tel. 07083 524255.

Vom 08.08. - 13.08.2022 übernimmt in dringenden Fällen die Vertretung Pfarrer Matthias Ahrens aus Dobel, Tel. 07083 2459.

Seit dem 6. Mai gibt es vorerst keine Bürozeiten im Pfarramt mehr. Bitte setzen sich telefonisch mit Pfarrer Lampadius in Verbindung, falls Sie im Pfarramt vorbeikommen möchten.

Evangelisches Pfarramt, Pfarrgasse 8, Telefon 07083 2320, Fax 07083 524824, E-Mail: [pfarramt.loffenau@elkw.de](mailto:pfarramt.loffenau@elkw.de); Mesnerin und Hausmeisterin: Britta Stürm, Tel. 0176 70601387

### Katholische Seelsorgeeinheit Bad Herrenalb St. Bernhard Bad Herrenalb - St. Lukas Dobel - St. Theresia Loffenau

Internet: [www.se-badherrenalb.drs.de](http://www.se-badherrenalb.drs.de)

#### Kath. Pfarramt Bad Herrenalb Pfarrer Matthias Weingärtner

Dobler Straße 41, 76332 Bad Herrenalb  
Tel. 07083 52103

E-Mail: [matthias.weingaertner@drs.de](mailto:matthias.weingaertner@drs.de)

Angelika Weber und Simone Schmidt, Sekretariat Tel. 07083 52100

E-Mail: [stbernhard.badherrenalb@drs.de](mailto:stbernhard.badherrenalb@drs.de)

Bürozeiten: Vorübergehend ist das Pfarrbüro wie folgt besetzt:  
Dienstag und Donnerstag: 11 - 13 Uhr

#### Donnerstag, 28.07.

15.00 Uhr Gottesdienst in der Seniorenresidenz Dobel

#### Freitag, 29.07.

16.00 Uhr Gottesdienst anlässlich Goldene Hochzeit in St. Theresia Loffenau

17.30 Uhr Eucharistische Anbetung *ENTFÄLLT*

18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Bernhard Bad Herrenalb

#### Sonntag, 31.07. – 18. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Kirchweih St. Bernhard, Bad Herrenalb – gemeinsamer Gottesdienst für die ganze Seelsorgeeinheit mit anschließendem Stehempfang

16.00 Uhr Andacht im Kurpark Bad Herrenalb

#### Mittwoch, 03.08.

18.00 Uhr Rosenkranzgebet für den FRIEDEN vor der Kirche Dobel (bei Regen in der Kirche)

#### Samstag, 06.08.

18.30 Uhr Wortgottesfeier in St. Lukas Dobel (Kollekte für St. Lukas)

#### Sonntag, 07.08. - 19. Sonntag im Jahreskreis

09.15 Uhr Wortgottesfeier in St. Theresia Loffenau (Kollekte für St. Theresia)

10.45 Uhr Wortgottesfeier in St. Bernhard Bad Herrenalb (Kollekte für St. Bernhard) – zugleich als Telefongottesdienst



### Neuapostolische Kirche K.d.ö.R.

#### Andacht im Kurpark Bad Herrenalb

Am Sonntag, den 17. Juli 2022 führte die Gemeinde Loffenau eine Andacht auf dem Platz der Kirchen im Kurpark Bad Herrenalb durch. Ein Männerchor der Gemeinden Loffenau und Bad Herrenalb schuf dazu den musikalischen Rahmen. Seit der Gartenschau 2017 werden im Kurpark Bad Herrenalb am „Treffpunkt Kirche“ jeden Sonntagnachmittag ökumenische Andachten durchgeführt. Die evangelische, katholische und neuapostolische Kirche wechseln sich bei der Durchführung ab. Am Sonntag, den 17. Juli war die Neuapostolische Kirche Loffenau an der Reihe. Für die musikalische Umrahmung wurde ein Männerchor aus den Gemeinden Loffenau und Bad Herrenalb zusammengestellt. Die Begrüßung und das Eingangsgebet sprach der Vorsteher der Gemeinde Loffenau, Tilo Mangler. Den Predigtteil übernahm Werner Blattmann, ein Priester aus Loffenau, der sich im Ruhestand befindet. Der Schwerpunkt seiner Ausführungen war das Thema „Hochzeitsvorbereitungen“. Er vertiefte dabei den Bericht über einen Gottesdienst, den Stammapostel Jean-Luc Schneider in St. Gallen gehalten hat. Die Schlussgedanken formulierte Klaus Gegenheimer, der Vorsteher der Gemeinde Bad Herrenalb.

Bei herrlichem, heißem Sommerwetter wohnten der Andacht über 40 Teilnehmer bei und freuten sich über den Schatten der großen Buche.

Weitere Informationen finden Sie unter

[www.nak-loffenau.de](http://www.nak-loffenau.de).



**Sonntag, 31. Juli**

09.30 Uhr Gottesdienst

**Mittwoch, 03. August**

20.00 Uhr Gottesdienst

Für Kranke und Risikogruppen werden die Gottesdienste über einen Livestream (YouTube) oder Telefon übertragen. Den Link zur Einwahl auf dem YouTube-Kanal und die Telefoneinwahl erhalten Sie vom Gemeindevorsteher Tilo Mangler, telefonisch unter 070835261248 oder per E-Mail an [tilo.mangler@gmx.de](mailto:tilo.mangler@gmx.de).



Andacht im Kurpark Bad Herrenalb.

Foto: V. Mangler

**Vereinsnachrichten****Obst- und Gartenbauverein Loffenau e.V.****Nachlese zum Jubiläumsdorffest am vergangenen Wochenende**

Losbude



Likörstand

Fotos: M. Kyré

**NOTDIENSTE DER  
ÄRZTE UND APOTHEKEN****Allgemeinärztlicher Notfalldienst**

Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

**Notfallpraxis Baden-Baden**

Klinikum Mittelbaden – Kliniken Baden-Baden Balg, Balger Straße 50

**Öffnungszeiten:**

Samstag, Sonn- und Feiertage 8 bis 22 Uhr

**Notfallpraxis Rastatt**

Klinikum Mittelbaden – Klinik Rastatt, Engelstr. 39

**Öffnungszeiten:**

Mo. 19 - 24 Uhr, Di. 19 - 24 Uhr, Mi. 19 - 24 Uhr, Do. 19 - 24 Uhr, Fr. 19 - 24 Uhr, Sa., So. und Feiertage 8 - 24 Uhr.

**Augenärztlicher Notfalldienst**

Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

**Kinderärztlicher Notfalldienst**

Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

**Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden**Klinikum Mittelbaden –  
Kliniken Baden-Baden Balg, Balger Straße 50  
Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr,  
Freitag 18 bis 22 Uhr,  
Samstag, Sonn- und Feiertage 8 bis 22 Uhr**Zahnärztlicher Notfalldienst**

Telefon 0621 38000810

bzw. unter [www.kzvbw.de/site/service/notdienst](http://www.kzvbw.de/site/service/notdienst)**Tierärztlicher Notfalldienst**

Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

**Samstag, 30. und Sonntag, 31. Juli**Zentrum für Tiergesundheit, Tierarztpraxis  
Im Rollfeld 58, Baden-Baden  
Telefon 07221 920320**Apotheken**[www.lak-bw.de](http://www.lak-bw.de)

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr.

**Donnerstag, 28. Juli**CentraVita Apotheke Bad Herrenalb, Tel.: 07083 924850,  
Kurpromenade 1 – 3, Bad Herrenalb**Freitag, 29. Juli**Augusta-Apotheke am Augustaplatz, Tel.: 07221 24537,  
Ludwig-Wilhelm-Platz 3, Baden-Baden (Innenstadt)**Samstag, 30. Juli**Eberstein-Apotheke Ottenau, Tel.: 07225 70304,  
Beethovenstr. 30, Ottenau**Sonntag, 31. Juli**Bäder-Apotheke Baden-Baden, Tel.: 07221 24056,  
Gernsbacher Str. 34, Baden-Baden (Innenstadt)

**Montag, 1. August**

Igelbach-Apotheke Loffenau, Tel.: 07083 524250,  
Lautenbacher Pfad 2, Loffenau

**Dienstag, 2. August**

Berthold-Apotheke, Tel.: 07221 22331,  
Lichtentaler Str. 72, Baden-Baden (Innenstadt)

**Mittwoch, 3. August**

Löwen-Apotheke Gernsbach, Tel.: 07224 3397,  
Igelbachstr. 3, Gernsbach

**Donnerstag, 4. August**

Central-Apotheke Gaggenau, Tel.: 07225 96560,  
Hauptstr. 28, Gaggenau

**Fachstelle Sucht**

Am Bachgarten 9, Gernsbach, Telefon 07224 1820  
Öffnungszeiten: Freitag 9 bis 13 Uhr  
Offene Sprechstunde: Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr  
Weitere Termine nach Vereinbarung.

**Psychologische Beratungsstelle**

für Eltern, Kinder und Jugendliche /  
Fachdienst Frühe Hilfen für  
Kinder von 0 bis 3 Jahren des Landkreises Rastatt  
Hauptstraße 36 b, 76571 Gaggenau,  
Telefon 07225 988992255,  
Online-Beratung: [www.landkreis-rastatt.de](http://www.landkreis-rastatt.de)

**Hospizgruppe Murgtal**

Eisenlohrstr. 23, Gernsbach,  
Information und Beratung: Montag bis Freitag  
von 9 bis 12.30 Uhr, Telefon 07224 6566333

**Sozialstation Gernsbach**

Eisenlohrstr. 23, Gernsbach,  
Telefon 07224 1881, Fax 07224 2171  
Büroöffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 bis 12 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung  
E-Mail: [info@sozialstation-gernsbach.de](mailto:info@sozialstation-gernsbach.de)

**Dienst der Schwestern und Pfleger**

**Samstag, 30. Juli und Sonntag, 31. Juli**  
Dominik Sämann, Natalie Felske, Katharina Baumgartner,  
Heike Bäuerle, Bernd Bock, Sieglinde Kraft, Dagmar  
Freundel, Angelika Burkhart-Schillinger, Jenny Feil

Alle Angaben ohne Gewähr

**Impressum** · Amtsblatt der Gemeinde Loffenau · **Herausgeber:**  
Gemeinde Loffenau · Untere Dorfstraße 1 · 76597 Loffenau · Fon:  
07083 9233-0 · Fax: 07083 9233-20 · E-Mail: [Gemeinde@loffenau.de](mailto:Gemeinde@loffenau.de) ·  
Homepage: [www.Loffenau.de](http://www.Loffenau.de)

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:** Bürgermeister Markus Burger oder der  
Vertreter im Amt.

**Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG ·  
Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt · Fon: 07033 525-0 ·  
Fax: 07033 2048 · Homepage: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de).

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum · Merklinger  
Straße 20 · 71263 Weil der Stadt

**Anzeigenberatung:** Außenstelle Gaggenau · Luisenstraße 41 ·  
76571 Gaggenau · Fon: 07225 9747-12 · Fax: 07033 3209232 ·  
E-Mail: [gaggenau@nussbaum-medien.de](mailto:gaggenau@nussbaum-medien.de)

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden  
Abonnementgebühren

**Vertrieb (Abonnement und Zustellung):** G.S. Vertriebs GmbH ·  
Josef-Beyerle-Straße 2 · 71263 Weil der Stadt · Tel. 07033 6924-0 ·  
E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de) · Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

Der OGV Loffenau bedankt sich bei allen Gästen für Ihren Besuch unseres Standes am Dorffest anlässlich der 725 Jahr Feier der Gemeinde Loffenau. Wie immer gab es an beiden Tagen eine große Tombola mit vielen Preisen, untere anderem selbst gemachten Marmeladen und Fruchtesigen sowie selbst gebauten Vogel- und Futterhäusern. Außerdem waren auch viele selbst gezogene Pflanzen im Angebot. Für das leibliche Wohl war auch gesorgt, es gab Spießbraten im Weck und unsere traditionellen Waffeln sowie selbst gemachte Liköre und viele Sommer-Cocktails. Bedanken möchte sich der OGV bei allen Helfern des Festes, Spendern der Tombola und der Liköre.

**Gartendienst**

Der nächste Gartendienst findet am Freitag, 29. Juli, ab 16 Uhr im Lehrgarten statt.

**Gartenkalender für die 30. Kalenderwoche****Obst****Erdbeeren verjüngen**

Wenn Ihre Erdbeerpflanzen bereits zwei oder sogar drei Jahre im Garten stehen, sollten Sie jetzt auf einem anderen Beet kräftige neue Jungpflanzen setzen. Vielleicht ist aber noch kein Beet frei - dann bringen Sie das Pflanzmaterial vorübergehend in großen Töpfen unter. Tipp: Für den Garten haben sich die robusten Sorten Polka, Thuriga, Petrina (alle einmaltragend) und die remontierenden Sorten Rapella, Muir und Tribute bewährt.

**Brombeeren durch Absenker vermehren**

Haben Sie schon einmal versucht, Brombeeren durch Absenker zu vermehren? Leiten Sie dazu einen Jungtrieb in einen Spalt im Boden und bedecken Sie ihn mit Erde. Die Triebspitze muss aber heraus schauen. Die Absenker bewurzeln sich bis zum nächsten Frühjahr und können dann abgenommen und verpflanzt werden.

**Sauerkirschen zurückschneiden**

Sauerkirschbäume sollten nach der Ernte auf kräftige Jungtriebe zurückgeschnitten werden, damit sie nicht vergreisen und keine so genannten Peitschentriebe bilden.

**Kiwis entspitzen**

Kiwis können jetzt nach dem fünften Blatt über der Frucht entspitzt werden.

**Steinobst lagern**

Zur Verbesserung der Haltbarkeit von geerntetem Steinobst sollte es möglichst schnell an einem kühlen Ort bzw. im Kühlschrank gelagert werden. Gerade in diesem Jahr ist der Verderb durch Fruchtfäulen groß.

**Pflanzenschutz bei Roter Johannisbeere**

Bei Roten Johannisbeeren tritt verbreitet die Pilzkrankheit Colletotrichum-Fruchtfäule auf. Dabei werden die Beeren zwar rot, schrumpeln aber vor der Reife ein und werden ungenießbar. Entfernen Sie alle erkrankten Fruchtstände samt der Stiele und entsorgen Sie das kranke Material in der Mülltonne.

**Gemüse und Kräuter****Ernte zur rechten Zeit**

Achten Sie bei der Ernte der einzelnen Gemüsearten darauf, dass die Früchte auch wirklich reif sind. Möhren bekommen dann einen abgerundeten Wurzelkopf, Paprika färben sich





rot oder gelb, bei Zuckermais müssen die heraushängenden Samenfäden schwarzbraun sein. Bei Zuckermelonen erkennt man die Reife am intensiven Duft - also ruhig mal schnuppern!

### Radieschen säen

Nutzen Sie den Platz, der durch die Ernte von Salat frei wird, um immer wieder kleinere Mengen Radieschen zu säen. Zu empfehlen sind jetzt die Sorten Parat, Sora, Rudi und Stoplite. Radieschen benötigen volles Licht und 3 bis 4 cm Abstand zueinander. Gemüsefliegennetze verhindern die Eiablage der Rettichfliege.

### Kulturmaßnahmen an Gemüse

Sonnenhungrige Gemüse wie Paprika und Aubergine danken einer Plastikhaube. So reifen die Früchte schneller und selbst in kühleren Regionen lässt sich mediterranes Gemüse ernten. Hauben lassen sich leicht aus kunststoffummanteltem Draht (3 mm), Bindedraht und 20-l-Mülleimerbeuteln (Klarsichtbeutel) basteln. Diese Haube muss allerdings gut befestigt sein, damit die Pflanzen nicht durch flatterndes Kunststoffmaterial beschädigt werden.

### Richtigstellung zu Zucchini

In der vergangenen Woche hieß es, dass die gefährlichen Bitterstoffe in Zucchini durch Erhitzen unschädlich gemacht werden können. Das ist falsch! Darum hier an dieser Stelle eine Richtigstellung: Man kann Zucchini roh oder gekocht genießen. Wichtig ist auf jeden Fall, keine bitter schmeckenden Zucchini(-Gerichte) zu verzehren. Cucurbitacine sind für den bitteren Geschmack verantwortlich. Diese Stoffe sind sehr giftig und können auch in geringen Dosen Übelkeit, Erbrechen und sogar lebensgefährliche Darmschäden verursachen. Die Cucurbitacine werden, anders als vielfach behauptet, auch durch Erhitzen nicht zerstört. Insbesondere durch selbstgezogene Samen oder die unwissentliche Kreuzung mit anderen Kürbispflanzen kann ein erhöhter Gehalt an Cucurbitacinen entstehen. Um diese Gefahren zu vermeiden, sollte man auf Samen aus dem Fachhandel zurückgreifen.

## Evangelischer Kirchenchor

### Nachlese zum Jubiläumsdorffest am vergangenen Wochenende

Die Verwaltung des Ev. Kirchenchores bedankt sich herzlich bei allen Sängerinnen und Sängern für den geleisteten Arbeitseinsatz beim Jubiläum-Dorffest am vergangenen Wochenende. An dieser Stelle ebenso ein großes Danke an alle Angehörigen und Freunde des Chores für die kräftige Unterstützung sowie an alle Kuchen- und Tortenspender, die unser Kuchenbuffet so reichlich bestückt haben.

## VdK Ortsverband Bad Herrenalb- Dobel-Loffenau



### Unseriöse Pflegeberatung:

#### Privates Unternehmen wirbt mit hohen Pflegeleistungen

Der Sozialverband VdK warnt vor der Pflegeberatung einer Firma, die verspricht, vermeintliche Ansprüche von Pflegebedürftigen bei den Pflegeleistungen durchzusetzen. Dem

Schreiben ist ein Artikel der „Zeit Online“ über die aktuelle Pflegestudie des Sozialverbands VdK beigelegt. Ein VdK-Mitglied hatte den Sozialverband benachrichtigt, dass es von einem Schweizer Pflegeservice angeschrieben worden sei. Das Unternehmen wirbt damit, für Pflegebedürftige gegen eine Servicegebühr gesetzliche Ansprüche aus der Pflegekasse von bis zu 6.280 Euro durchzusetzen. Der Brief enthielt neben dem Anschreiben die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie eine Rechnung über 129 Euro für die angebliche Bestellung der Beratungsleistung. Das Mitglied bestreitet jedoch, mit der Firma telefoniert und dabei etwas bestellt zu haben. Außerdem liegt dem Schreiben ein Artikel der „Zeit Online“ bei, in dem über die Ergebnisse der VdK-Pflegestudie berichtet wird. Der VdK weist darauf hin, dass es zwischen dem Sozialverband und dem Schweizer Pflegeservice keine Verbindung gibt. Der Artikel wurde ohne das Wissen des VdK dem Schreiben beigelegt und sollte offensichtlich das Vertrauen der Kundinnen und Kunden wecken. Der VdK zweifelt an, dass es sich um eine seriöse Pflegeberatung handelt. Alle Menschen, die gesetzlich krank- und pflegeversichert sind, haben Anspruch auf eine kostenfreie Pflegeberatung durch die Pflegekasse. Der VdK empfiehlt diesen wahrzunehmen.

**Verbraucherzentralen warnen:** Auch die Verbraucherzentralen in Baden-Württemberg und Nordrhein-Westfalen warnen vor dem Anbieter. Ihren Angaben zufolge ruft das Unternehmen in den meisten Fällen ungefragt und gezielt bei älteren Menschen an, verwickelt sie in ein Gespräch über Pflege und schickt ihnen anschließend eine Rechnung zu. *„Ein aktueller Fall von Telefonabzocke, der besonders verletzte Menschen im Visier hat, die sich oft nicht wehren können“*, heißt es in einer Pressemitteilung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. *„Ältere Menschen hören oft schlecht, sind häufig einsam und freuen sich, wenn jemand mit ihnen reden will“*, sagt Peter Griebel, Versicherungsexperte der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Es gebe einige Unternehmen, die dies ausnutzen würden. *„Unseriöse Firmen bieten am Telefon allerlei Dinge und Dienstleistungen an, die gut klingen, aber oft völlig unnützlich sind“*, erklärt er. Am Telefon geschlossene Verträge sind auch ohne schriftliche Bestätigung gültig. Eine einfache Sprachaufzeichnung kann als Beweis dienen.

**Vertrag schriftlich widerrufen:** Der Experte empfiehlt darum, den Vertrag auf jeden Fall schriftlich zu widerrufen – auch, wenn das Telefonat schon länger zurückliegt. In den Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Pflegeservices wird eine Widerrufsfrist von 14 Tagen genannt. Der Widerruf sollte möglichst per Einschreiben erfolgen. Alternativ kann er auch per E-Mail erklärt werden. Wichtig ist, dass der Anbieter den Eingang bestätigt. In den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Schweizer Firma ist ein kleingedrucktes Muster-Widerrufsformular enthalten, das man für einen Widerruf ausfüllen kann. Die Verbraucherzentrale hat ebenfalls einen kostenlosen Musterbrief erstellt, um solchen Verträgen zu widersprechen. Dieser ist im Internet unter [www.verbraucherzentrale-bawue.de](http://www.verbraucherzentrale-bawue.de) unter dem Suchbegriff „Werbeanrufe“ zu finden. *Annette Liebmann*

### Kurzlink zu dieser Seite:

<https://www.vdk.de/permalink/85188>